

Julien Gribaa
Pressesprecher
DIE LINKE. Duisburg

Pressemitteilung, 10.11.2021

Gegen das Vergessen

DIE LINKE. Duisburg putzt zum Jahrestag der Reichspogromnacht Stolpersteine

Anlässlich des 83. Jahrestages der Reichspogromnacht haben gestern Mitglieder der Duisburger Linken in vielen Stadtteilen Stolpersteine gereinigt.

„Synagogen wurden in Brand gesetzt, jüdische Geschäfte verwüstet, jüdische Mitbürger:innen gejagt und ermordet. Diese Nacht war der Auftakt der systematischen gewaltsamen Verfolgung von Jüd:innen in Deutschland, die schließlich im Holocaust mündete.“, sagt Julien Gribaa, Sprecher des Kreisverbands DIE LINKE. Duisburg. „Wir dürfen niemals vergessen, was damals passiert ist und es liegt in unserer Verantwortung, dass so etwas nie wieder passiert. Heute werden immer noch Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland oft Opfer antisemitischer, faschistischer Gewalt. Wir dürfen nicht zulassen, dass das normalisiert wird. Wie auch in den vergangenen Jahren waren unsere Mitglieder in den Stadtteilen unterwegs und haben Stolpersteine und Gedenktafeln, die an die Verfolgten, Ermordeten und Deportierten erinnern, gereinigt. Damit wollen wir zum historischen Bewusstsein vor Ort beitragen.“

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.